

# Nigeria: Moslem-Mob tötet acht Menschen



☒ In Zamfara in Nordnigeria tötete ein Moslem-Mob acht Personen und brannte das Haus eines Moslems nieder, weil er dazwischen ging, als ein christlicher Student gelyncht wurde, dem Blasphemie vorgeworfen wurde. Dem Studenten, ein Ex-Moslem, der zum Christentum konvertierte, wurde vorgeworfen, den Islam beleidigt zu haben, weshalb er von einigen seiner Klassenkameraden schwer zusammengeschlagen wurde, die am Ende glaubten, er sei tot.

Ein Passant ging dazwischen und fuhr das Opfer ins Krankenhaus. Als seine Angreifer herausfanden, dass er ins Krankenhaus gebracht wurde, versuchten sie erneut, ihn anzugreifen. Eine dritte Person brachte den Studenten an einen sicheren Ort.

Dann wandte sich der Mob gegen den muslimischen Passanten, dessen Haus abgefackelt wurde, während sich darin gerade acht Personen aufhielten. Laut Polizei waren der Mann, der den Studenten rettete, und seine Frau nicht unter den Toten.

*(Quelle: Agenzia Fides, Übersetzung: Inselpresse, Foto: Symbolbild)*